

Germany-Saarbrücken: Architectural, construction, engineering and inspection services
OJ S 188/2023 29/09/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Regionalverband Saarbrücken
Postal address: Schlossplatz 1-15
Town: Saarbrücken
NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken
Postal code: 66119
Country: Germany
E-mail: zvm@rvsbr.de
Internet address(es):
Main address: www.rvsbr.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau zur Erweiterung des Warndtgymnasiums Völklingen, hier: Freianlagenplanung

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Regionalverband Saarbrücken (Auftraggeber) beabsichtigte Planungsleistungen bezüglich Freianlagen für den Neubau zur Erweiterung des Warndtgymnasiums Völklingen sowie der Neugestaltung des gesamten Schulhofes, Leistungsphasen 1 bis 9 des Leistungsbildes Objektplanung Freianlagen gemäß § 39 HOAI i.V.m. Anlage 11.1 zur HOAI sowie die folgenden besonderen Leistungen zu vergeben:

- Abfragung von überörtlichen und regionalverbandseigenen Leitungen (Ver- und Entsorgung) und Einarbeitung der Leitungen in die Planung.
- Erstellung eines Überflutungsnachweises nach DIN für die zu planenden Flächen.

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 211 804,06 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Main site or place of performance: D-66333 Völklingen

II.2.4. Description of the procurement

In den letzten Jahren sind stetig steigende Schülerzahlen zu verzeichnen, diese Entwicklungstendenz hält unverändert an. Momentan wird das Gymnasium mit einer 3-Zügigkeit beschult. Diese Regelung wird aufgrund der steigenden Schülerzahlen nicht mehr auskömmlich sein.

Eine Umstrukturierung in die 4-Zügigkeit ist unabdingbar. Aus diesem Grund wird zusätzliches Schulgebäude errichtet. Der Neubau befindet sich noch in der Planungsphase. Mit der Freianlagenplanung soll das neue Schulgebäude in die bestehenden Flächen integriert werden. Die zu erbringenden Planungsleistungen zur Freianlage müssen sich am bisher erstellten Gebäudekonzept orientieren. Durch das Gebäudekonzept ergeben sich Zwangspunkte für die Erschließung der Gebäude (Anfahrbarkeit, Barrierefreiheit u.a.). Zudem soll der gesamte Schulhof modernisiert werden. Der neue Schulbau wird zusätzliche Klassenräume, Räume für die freiwillige Ganztagschule und eine Mensa erhalten. Der neue Schulbau wird auf dem bestehenden Sportplatz der Schule errichtet.

Mit der Freianlagenplanung soll der Schulhof vollständig neu organisiert werden. Hierfür wurden zwei Planbereiche geschaffen (siehe Anlage 2 zur Projektbeschreibung des AG vom 23.06.2023). Im Planbereich 1 soll ein vollständig neuer Schulhof errichtet werden. In diesem Bereich sollen Aufenthaltsmöglichkeiten und Sport- und Spielanlagen errichtet werden. Die Anlage ist auf den kommenden Neubau anzupassen. Bestehende Anlagen sind, soweit diese noch sinnvoll sind, in die neue Planung zu integrieren.

Der Planbereich 2 soll im zeitlichen Abstand realisiert werden. Die Fläche soll aber Bestandteil des Gesamtkonzeptes werden.

Die beiden Planbereiche werden als Einzelobjekte betrachtet.

Beabsichtigt ist vorliegend die Beauftragung der Leistungsphasen 1 bis 9 für die Freianlagenplanung sowie folgende besondere Leistungen:

- Abfragung von überörtlichen und regionalverbandseigenen Leitungen (Ver- und Entsorgung) und Einarbeitung in die Planung
- Erstellen eines Überflutungsnachweises für die zu planenden Flächen.

Zusätzliche Hinweise zur Planungsleitung:

- Die Dimensionierung der notwendigen Oberbauten (RSTO) wird in den anrechenbaren Kosten des Freianlagenplaners berücksichtigt und ist durch diesen zu leisten. Anstehende Böden und sich dadurch evtl. ergebende Bodenverbesserungen und Gründungserfordernisse werden vom zuständigen Bodengutachter aufgestellt.
- Die Umsetzung ist in Bauabschnitten und bei laufendem Schulbetrieb vorgesehen.
- Die Anzahl der Bauabschnitte sind von den Objektplanern (Gebäude u. Freianlage) in Abstimmung mit dem Bauherrn vorzunehmen.
- Die Grundstücksanteile außerhalb des Planbereiches werden nur im Hinblick auf die Verkehrsbeziehungen betrachtet.

- Eing geplante Außenmöbel, Spielgeräte, Sportanlagen, Müllbehälter, Poller u.ä. müssen dem Standard des Regionalverbandes entsprechen und sind mit dem Bauherrn abzustimmen.
 - Die Möglichkeit der Nutzung von Bestandsflächen oder -unterbauten ist zu prüfen und nach Möglichkeit vorzunehmen.
 - Einzubauende Materialien sind in Hinsicht auf eine wirtschaftliche Unterhaltung der Flächen auszuwählen, d.h. die Materialien werden in Abstimmung mit dem Bauherrn ausgewählt.
 - Gewählte Pflanzungen sind nicht nur gestalterisch auszuwählen, sondern müssen auch ökologisch und nach Pflegeaufwand begründet werden (z. B. Bienen- oder Vogelnahrung).
 - Räume für Unterricht im Freien sind vorzusehen.
- Folgende Termine und Fristen sind vorgesehen:
- Planungsbeginn: unmittelbar nach Beauftragung
 - Fertigstellung der Leistungsphasen 1 bis 8 der noch festzulegenden Bauabschnitte einschließlich der besonderen Leistungen des Auftragnehmers: bis spätestens 31.12.2025.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 40 %

Quality criterion - Name: Teamwertung / Weighting: 30 %

Cost criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 30 %

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es ist eine stufenweise Beauftragung der in Ziffer II.1.4) bezeichneten Leistungen vorgesehen.

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der optionalen Leistungen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 131-417209](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9.

Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

19/09/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Enviro-Plan GmbH

Town: Odernheim

NUTS code: DEB Rheinland-Pfalz

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 211 804,06 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Saarlandes

Postal address: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Town: Saarbrücken

Postal code: 66119

Country: Germany

E-mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telephone: +49 6815014994

Fax: +49 6815013506

Internet address: https://www.saarland.de/mwaev/DE/themen-aufgaben/weitere_aufgaben/vergabekammern/vergabekammern_node.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Eine etwaige Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 GWB, dessen Abschluss hiermit bekanntgemacht wird, kann nur festgestellt werden, wenn innerhalb von 30 Kalendertagen nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union ein entsprechender Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer gestellt wird.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammern des Saarlandes

Postal address: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Town: Saarbrücken

Postal code: 66119

Country: Germany

E-mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telephone: +49 6815014994

Fax: +49 6815013506

Internet address: https://www.saarland.de/mwaev/DE/themen-aufgaben/weitere_aufgaben/vergabekammern/vergabekammern_node.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/09/2023